

Konsumverhalten karikiert

LÜNEN. „Brauchen Sie ´ne Tüte für den Korb?“ fragt ein Verkäufer seine Kundin und gibt ihr einen Weidenkorb. Wer diese und weitere Karikaturen sieht, muss schmunzeln.

Von Volker Beuckelmann

Zu sehen sind die Arbeiten bei einer besonderen Ausstellung. „Doch bleibt einem beim längeren Anblick der Bilder das Lachen im Halse stecken“, brachte Pfarrer Dr. Thomas Roddey die Karikaturen-Ausstellung „Glänzende Aussichten“ am Donnerstag auf den Punkt. Für 2018 ist sie ausgebucht, Lünen hat sie. Bis zum 30. September werden 99 Karikaturen in Lüner Kirchen und der Selimiye Moschee gezeigt, um Menschen zu einem verantwortungsbewussten Konsumverhalten anzuregen.

Die Lüner Initiative gegen globale Armut (LIGA) hat sich mit Christen und Muslime für die Ausstellung eingesetzt. „Bisher merken wir von den Anstrengungen, die nachhaltigen Entwicklungsziele der Agenda 2030 in Lünen umzusetzen, gar nichts“, kritisiert LIGA-Vorsitzender Dr. Ulrich Weber die lokale Politik und die Stadt Lünen, dass in Sachen Nachhaltigkeit, Klimawandel, Mobilität oder Flächennutzung zu wenig geschehe. Im Gegensatz zum Kreis Inna der einen „erst-



Winfried Hoch aus Werne lobte die Ausstellung der Karikaturen als „dringend notwendig“.

RN-FOTO BEUCKELMANN

klassigen“ Nachhaltigkeitsbericht vorzuweisen habe, so Weber.

„Unsere moderne Lebensweise ignoriert aber allzu oft, dass wir durch eine einseitige Konsumorientierung die Schöpfung zerstören und die Lebensbedingungen in anderen Teilen der Welt katastro-

phal beeinträchtigen“, betonte Pfarrer Roddey. Genau dazu habe das Bischöfliche Hilfswerk Misereor die Ausstellung konzipiert.

„Weniger ist mehr. Wir brauchen einen neuen Lebensstil und Bewusstseinsänderung, Entschleunigung und eine Entrümpelung, individu-

ell und global“, sagte Roswitha Göbel-Wiemers von Misereor. Und zeigte in ihrem Vortrag die Zusammenhänge zwischen Konsumverhalten und globalen Klimaveränderungen auf. Klimaschädliche Produkte müssten teurer, klimafreundliche günstiger werden. „Das ist dringend not-

wendig“, lobte Winfried Hoch die Ausstellung.

Info: Die Karikaturen sind zu sehen in der St. Marien-Kirche, Herz-Jesu-Kirche, Stadtkirche St. Georg, Paul-Gerhardt-Haus Lünen-Süd, ev. Gemeindehaus Brambauer und in der Selimiye-Moschee.